

Qualitätskiller für Unternehmen- gefühltes Engagement

Lässt sich Engagement messen? Natürlich, werden Sie sagen. Es lässt sich sogar sehr genau messen. Mit Zahlen, Daten und Fakten zur Performance beispielsweise. Diese liefert unter anderem die Unternehmensberatung Gallup mit ihrem jährlichen ENGAGEMENT INDEX DEUTSCHLAND.

Die Ergebnisse der jüngsten telefonischen Umfrage unter 2.198 Beschäftigten zeigt: Nicht der innere Schweinehund ist das Problem, sondern die innere Kündigung bei gleichzeitig physischer Präsenz.

Diese Absenz von Lust und Liebe, das zeigt der Engagement Index 2012, kostete deutsche Unternehmen letztes Jahr zwischen 112 bis 138 Milliarden Euro an Produktivitätseinbußen. Die innerliche Kündigung bedeutet also auch einen großen volkswirtschaftlichen Schaden.

In Einzelnen:

- gaben 24% der Befragten an, innerlich bereits gekündigt zu haben
- machen 61% Dienst nach Vorschrift
- weisen nur 15% eine emotionale Bindung an das Unternehmen auf

Dazu kommt, dass Angestellte ohne emotionale Bindung durchschnittlich 76% bzw. 3,1 mehr Fehlitage aufweisen als emotional hoch gebundene Mitarbeiter. Das wiederum wundert nicht wirklich.

Ebenso wenig verwunderlich, aber dennoch gravierend und dramatisch ist die Tatsache, dass den deutschen Unternehmen jährlich Kosten in Höhe von 18,3 Milliarden Euro als Folge dieser Fehlzeiten entstehen. Marco Nink, Strategic Consultant bei Gallup, kommentierte die Ergebnisse wie folgt: „Die Folgen mangelnder Mitarbeiterbindung, für die Leistungsfähigkeit der Unternehmen sind erheblich.“

Wer sich emotional nicht an sein Unternehmen gebunden fühlt, zeigt weniger Eigeninitiative, Leistungsbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein – und ist häufiger krank.“

Eine Medizin gegen Bindungsunlust

Wie aber können Unternehmen Engagement und Motivation bei der Arbeit bei ihren Angestellten wecken - und am besten bei allen? Schließlich führt eine innerliche Kündigung nicht nur in der Masse dazu, dass letztlich auch die Innovationskraft eines Unternehmens leidet - und zwar erheblich.

Betrachtet man, dass in der Studie 93% der emotional hoch gebundenen Angestellten der Aussage zustimmten, dass sie beabsichtigen, heute in einem Jahr noch bei der derzeitigen Firma zu sein, dies aber nur 58% der ungebundenen Mitarbeiter taten, sieht man die Diskrepanz deutlich.

Was folgt, ist Fluktuation und damit wird Kontinuität verhindert. Doch gerade diese ist so enorm wichtig, um Innovation und Qualität als Konstante zu gewährleisten. Laufen dem Unternehmen ständig versierte Angestellte weg, sind Knowhow-Verlust und Kundenabwanderung kostenintensive Folgen.

Und selbst diejenigen der motivierten oder nicht motivierten, die bleiben, werden Leistungseinbrüche und Motivationslosigkeit an den Tag legen. Und vor allem eine Ideen-Öde, die Innovationsoasen versanden lassen kann.

Weitere Zahlen der Gallup-Studie belegen dies:

- emotional gebundene Mitarbeiter bringen im Schnitt 45% mehr Anregungen für Verbesserungen im Unternehmen ein als ihre emotional ungebundenen Kollegen
- über 50 % der emotional ungebundenen Arbeitnehmer konnte in den vergangenen 12 Monaten keine einzige eigene Idee ins Unternehmen einbringen
- 51% der emotional gebundenen Mitarbeiter berichten von erfolgreichen Umsetzungen ihrer Vorschläge
- emotional nicht gebundenen Angestellte blicken lediglich auf eine Umsetzungsquote von 27%
- die Ideen emotional hoch gebundener Mitarbeiter führten zu 89% Einsparungen, mehr Umsatz oder zu höhere Effizienz
- bei den Mitarbeitern ohne emotionale Bindung lagen die positiven Effekte nur bei 73%

Führungsstil gibt Richtung vor

Eine zentrale Erkenntnis der Studie ist, dass die Bindung eines Mitarbeiters an sein Unternehmen immer auch abhängig ist von der Führungskraft und dessen Fähigkeiten zu motivieren. Wenn man also aus Verweigerern Verantwortliche machen möchte und die innere Kündigung samt innerem Schweinhund hinter das Werkstor bugsieren möchte, ist

Führung mit Stil und Fingerspitzengefühl gefragt. Nur so können aus tauben Ohren offene Arme werden - für Ideen, Emotionen und für eine Bindung von Fachkräften.

Wir setzen bei unseren Seminaren, Workshops und Coaching weniger auf Klangschalen als auf Resonanzkörper. Mit diesen können Sie als Führungskraft Ihren persönlichen Führungsstil direkt erleben und gegebenenfalls gegensteuern, um das Ruder wieder in die Hand nehmen zu können.

Wir geben Ihnen unsere Begeisterung. 1:1 und ungefiltert. Damit erwecken Sie auch Ihre Mitarbeiter wieder zu neuem Feuer für Ihre Projekte und Vorhaben.

Wir sollten reden...

... wenn Sie sich in einem oder mehrerer Bereiche wiederfinden. Aber wir sollten auch reden, wenn Sie sich nicht sicher sind, ob wir Ihnen helfen können. Meist lässt sich durch ein Gespräch ganz einfach klären, wo Bedarf besteht und wo genau wir helfen können.

Wo erhalte ich weitere Informationen rund um die Themen Qualitätsmanagement, Leadership / Führung, Digitalisierung und Industrie 4.0?

Informationen zu den Themen **Führungskräfteentwicklung und Leadership** erhalten Sie hier:

<https://www.manager-plenum.de/> - <https://www.mallorca-kontor.de/> - <https://www.kraftwerk-kontor.de/>

Informationen zum Thema **Qualitätsmanagement im Automotive Umfeld** erhalten Sie hier:

<https://www.automotive-kontor.de/> - <https://www.iatf16949-kontor.de/>

Weitere Informationen zu den Themen **Qualitätsmanagement, Prozessoptimierung und ISO 9001**

erhalten Sie hier: <https://www.audit-kontor.de/> - <https://www.tqm-kontor.de/> - <https://www.qm-kontor.de/>

Weitere Informationen zu den Themen **FMEA, Risikomanagement, Risikoanalyse und QFD** erhalten

Sie hier: <https://www.qfd-kontor.de/> - <https://www.fmea-kontor.de/>

Weitere Informationen zu den Themen **Lean, Changemanagement / Veränderungskultur, KVP, 5S, Six Sigma** erhalten Sie hier: <https://www.lean-kontor.de/> - <https://www.kaizen-kontor.de/> - <https://www.sixsigma-kontor.de/>

Weitere Informationen zu den Themen **APQP, Automotive Core Tools, Projektmanagement und Qualitätsvorausplanung** erhalten Sie hier: <https://www.apqp-kontor.de/>

Weitere Informationen zu den Themen **Industrie 4.0, Digitalisierung, MES Lösungen und CAQ Software Einsatz** erhalten Sie hier: <https://www.mes-kontor.de/> - <https://www.tech-kontor.de/> - <https://www.industrie40-kontor.de/> - <https://www.caq-kontor.de/>

Weitere Informationen zu den Themen **Product-Lifecycle-Management / PLM, Enterprise Content Management / ECM, Customer Relationship Management / CRM und Dokumenten Management Systemen / DMS** erhalten Sie hier: <https://www.crm-kontor.de/> - <https://www.plm-kontor.de/> - <https://www.ecm-kontor.de/> - <https://www.dms-kontor.de/>

Informationen zu den Themen **Reklamationsmanagement / Beschwerdemanagement, Service Excellence und Kundenorientierung** erhalten Sie hier: <https://www.servicequalitaet-kontor.de/> - <https://www.8d-kontor.de/> - <https://www.lead-kontor.de/> - <https://www.salesforce-kontor.de/>

Informationen zu den Themen **Qualitätsmanagement, Lean, KVP und 5S im Pharma, Medizintechnik und Lebensmittel Umfeld** erhalten Sie hier: <https://www.haccp-kontor.de/> - <https://www.gmp-kontor.de/> - <https://www.fda-kontor.de/>

Wo erhalte ich weitere Informationen rund um die Themen von Seminar-Terminen, Inhalten und Veranstaltungsorten?

Alle Informationen zu unseren Trainings und Seminaren erhalten Sie auf unserem [Seminar- und Trainings-Portal Seminar Plenum](#)

Wo erhalte ich Antworten auf häufig gestellte Fragen?

Alle Fragen und Antworten zu häufig gestellten Fragen erhalten Sie hier in <https://www.kontor-gruppe.de/glossar.html>. Sie haben Fragen oder Anregungen? Wir freuen uns auf Ihr Feedback und die Gespräche mit Ihnen.